

MaxiDry®

CONTROLLED PERFORMANCE™

TYPENLISTE UND LEISTUNGSWERTE

EU Baumusterprüfung wurde ausgestellt durch:

SATRA Technology Europe Ltd, NB 2777, Bracontown Business Park, Clonee, Dublin, D15 YN2P, Ireland

Handschuh	Grösse	Technische Norm/ Level
MaxiDry® 56-426	6-11	EN ISO 21420:2020 EN 388:2016+A1:2018 - 4111A EN ISO 374-1:2016+A1:2018 - Typ C EN ISO 374-5:2016
MaxiDry® Plus™ 56-530	7-11	EN ISO 21420:2020 EN 388:2016+A1:2018 - 4121A EN ISO 374-1:2016+A1:2018 - Typ B EN ISO 374-5:2016

Die PSA unterliegt folgendem Konformitätsbewertungsverfahren - Modul D - Konformität mit dem Baumuster auf der Grundlage einer Qualitäts sicherung bezogen auf den Produktionsprozess unter Überwachung der notifizierten Stelle: SGS FIMKO OY (0598) P.O.Box 30 (Särkimentie 3), 00211 Helsinki, FINLAND

GEBRAUCH

Flüssigkeitsdichter Schutzhandschuh für den sicheren Schutz (CONTROLLED PERFORMANCE™) im Umgang mit Flüssigkeiten und Chemikalien.

Alle Leistungswerte beziehen sich auf die Handinnenfläche.

WARNHINWEISE

Verwenden Sie diese Handschuhe nicht zum Schutz vor gezackte Kanten, Klingen oder vor offener Flamme. Verwenden Sie keine Handschuhe, wenn die Gefahr besteht, dass sie sich im Gerät bzw. in sich bewegenden Geräteteilen oder Werkzeugen verfangen können.

Wenn Sie mit Chemikalien umgehen, überprüfen Sie bitte das der Handschuh das erforderliche Piktogramm trägt und für die entsprechende Chemikalie geeignet ist. Angaben zu Beständigkeiten bzw. Permeationszeiten erhalten Sie unter: www.atg-glovesolutions.com.

Chemikalie	CAS-Nr.	Permeationslevel (Durchbruchzeit)	Degradations Rate (DR)	Standard Abweichung (SD)
MaxiDry® 56-426 (Typ C)				
A - Methanol	67-56-1	1 (21min)	44%	13%
J - n-Heptan	142-92-5	4 (168min)	15%	5%
K - Natriumhydroxid 40%	1310-73-2	6 (>480 min)	4%	3%
MaxiDry® Plus™ 56-530 (Typ B)				
A - Methanol	67-56-1	2 (41min)	40%	9%
J - n-Heptan	142-92-5	6 (>480 min)	7%	6%
K - Natriumhydroxid 40%	1310-73-2	6 (>480 min)	7%	10%
L - Schwefelsäure 96%	7664-93-9	4 (124 min)	33%	11%
M - Salpetersäure 65%	7697-37-2	3 (102 min)	15%	1%

Degradation: Schädliche Veränderung einer oder mehrerer Eigenschaften eines Werkstoffs für Schutzhandschuhe infolge des Kontaktes mit einer Chemikalie. EN ISO 374-4:2019 - Die Degradation gibt die Veränderung der Durchstoßfestigkeit nach Einwirkung der Prüfchemikalie an.

Penetration: Bewegung einer Chemikalie durch Werkstoffe, Nähte, Nadellöcher oder weitere Mängel im Werkstoff des Schutzhandschuhes auf nichtmolekularer Ebene.

Permeation: Bewegungsvorgang einer Chemikalie durch den Werkstoff des Schutzhandschuhes auf molekularer Ebene.

Diese Information macht keine Angaben zur tatsächlichen Schutzdauer am Arbeitsplatz und zur Unterscheidung von Gemischen und reinen Chemikalien.

Der Widerstand gegen Chemikalien wurde unter Laborbedingungen an Proben beurteilt, die lediglich von der Handinnenfläche entnommen wurden und bezieht sich ausschließlich auf die geprüften Chemikalien. Er kann anders sein, wenn die Chemikalie in einem Gemisch verwendet wird.

Es wird eine Überprüfung empfohlen, ob die Handschuhe für die vorgesehene Verwendung geeignet sind, da die Bedingungen am Arbeitsplatz in Abhängigkeit von Temperatur, Abrieb und Degradation von denen der Typprüfung abweichen können.

Wurden Schutzhandschuhe bereits verwendet, können sie aufgrund von Veränderungen ihrer physikalischen Eigenschaften geringeren Widerstand gegen gefährliche Chemikalien bieten. Durch bei Berührung mit Chemikalien verursachte Degradation, Bewegungen, Fadenziehen, Reibung usw. kann die tatsächliche Anwendungszeit wesentlich reduziert werden. Bei aggressiven Chemikalien kann die Degradation der wichtigste Faktor sein, der bei der Auswahl von gegen Chemikalien beständigen Handschuhen zu berücksichtigen ist.

Vor der Anwendung sind die Handschuhe auf jegliche Fehler oder Mängel zu überprüfen.

Der Handschuh ist nach Verwendung bzw. dem Kontakt mit gefährlichen Chemikalien gemäß den Vorschriften zu entsorgen.

Nur für die einmalige Verwendung bestimmt!

Für weitere Informationen bezüglich der sachgemäßen Wahl und Benutzung der Handschuhe oder der angebotenen Leistungen wenden Sie sich bitte an ATG® (info@atg-glovesolutions.com) bzw. den Lieferanten der Handschuhe.

ERKLÄRUNG DER PIKTOGRAMME



EN ISO 21420:2020

Allgemeine Erfordernisse (Risikokategorie, Größen, Kennzeichnung, Markierung etc.) Hinweis zur vorliegenden Informationsbroschüre/Gebrauchsempfehlung



EN 388:2016+A1:2018

Mechanische Risiken
A: Abriebfestigkeit - Abriebzyklen (Leistungsstufe 0-4)
B: Schnittfestigkeit - Coupe(Rundmesser)-Test - Index (Leistungsstufe 0-5)
C: Weiterreißfestigkeit - N (Leistungsstufe 0-4)
D: Durchstichfestigkeit - N (Leistungsstufe 0-4)
E: Schnittfestigkeit - TDM TestCut nach ISO 13997 - (Leistungsstufe A-F)
F: Stoßfestigkeit nach EN 13594:2015 - V/N (P=Ja)



EN ISO 374-1:2016+A1:2018

Schutzhandschuhe gegen gefährliche chemische Risiken. Schutzhandschuhe, die eine schützende Sperrschicht gegenüber gefährlichen Chemikalien.

***Typ A** - Die Permeationsleistung muss mindestens Stufe 2 gegen wenigstens sechs Prüfchemikalien entsprechen.

***Typ B** - Die Permeationsleistung muss mindestens Stufe 2 gegen wenigstens drei Prüfchemikalien entsprechen.

***Typ C** - Die Permeationsleistung muss mindestens Stufe 1 gegen wenigstens eine Prüfchemikalie entsprechen.

Permeationsleistung - Stufen/Level:

0	1	2	3	4	5	6
<10min	>10min	>30min	>60min	>120min	>240min	>480 min



EN ISO 374-5:2016

Schutzhandschuhe gegen Mikroorganismen. Schutzhandschuhe, die eine schützende Sperrschicht gegen mikrobiologische Erreger bilden. **Nicht gegen Viren getestet.**



Produktionsdatum

MM/JJJJ



Ablaufdatum

MM/JJJJ

Höhere Leistungswerte stehen für besseren Schutz. Wenn "X" als Wert angezeigt wird, ist der Test entweder nicht ausgeführt worden oder ist nicht relevant. Stichfestigkeit kann nicht auf Nadeln/Injektionsnadeln angewandt werden.

ZUSAMMENSETZUNG/ALLERGIEN

Einige Handschuhe können potentiell allergieauslösende Inhaltsstoffe enthalten, die bei Menschen mit einer Sensibilität für Allergien zu Reizungen und/oder allergischen Reaktionen bei Kontakt führen können. Sollte eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu rate zu ziehen.

EINE AUSKUNFT ÜBER POTENTIELL ALLERGISCHE INHALTSSTOFFE KÖNNEN SIE ÜBER DIE KONTAKTMÖGLICHKEITEN VON ATG® ODER ÜBER IHREN HANDELSPARTNER ERHALTEN.

PFLEGEHINWEISE

Lagerung/Reinigung:

In der Originalverpackung an einem kühlen und trockenen sowie dunklen Ort aufbewahren. Von Ozon und Hitzequellen sowie offenem Feuer fernhalten. MaxiDry® 56-426 und MaxiDry® Plus™ 56-530 sind nicht für einen Waschprozess vorgesehen, da es sich um chemische Schutzhandschuhe handelt. Neue Handschuhe können aus der Originalverpackung bis zum Erreichen des Ablaufdatums verwendet werden. Die Einsatzdauer wird durch Penetration, Degradation bzw. den sichtbaren Verschleiß begrenzt.

Abfall/Entsorgung:

Die benutzten Handschuhe können mit umweltschädigenden oder gefährlichen Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung sollte deshalb in Übereinstimmung mit den örtlichen Bestimmungen erfolgen.

GARANTIE / EINGESCHRÄNKTER SCHADENSERSATZ

ATG® garantiert die Konformität des vorliegenden Produkts mit den technischen Werten zum Zeitpunkt der Lieferung an die autorisierten Verkäufer. ATG® übernimmt keine Haftung für mündlich ausgesprochene Anwendungsanleitungen oder Empfehlungen durch Fachhändler oder Importeure. Ebenfalls schließen wir die Haftung für unsachgemäßen oder falschen Einsatz und daraus möglicherweise entstehende Verletzungen aus. Der Anwender hat für den bestimmungsgerechten Einsatz des Produkts zu sorgen und akzeptiert die eingeschränkte Haftung. Die Verantwortung von ATG® ist auf den Wert des Produkts beschränkt.